



## Termine der Fachorganisation

**30. Oktober 2015**

Mitgliederversammlung,  
Holzwickede

**18. - 20. November 2015**

Sachkundeseminar  
Schimmelsanierung,  
Holzwickede

Privatparkplatz  
Maler und Lackierer  
Innungsverband Westfalen

### Neue Kontaktdaten der Geschäftsstelle

Gottlieb-Daimler-Straße 35  
59439 Holzwickede

Telefon: 02301/ 96 29 15 - 0

Telefax: 02301/ 96 29 15 - 99

Scannen und abspeichern:



## Offizielle Eröffnung der Verbandsgeschäftsstelle

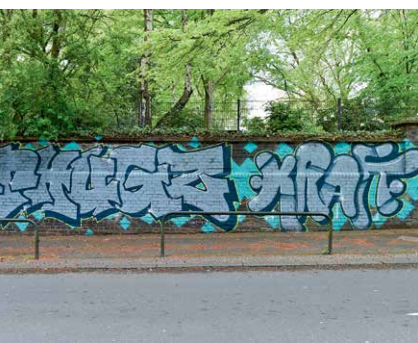
Seit dem 7. April 2015 ist die neue Verbandsgeschäftsstelle im Eco Port Holzwickede, Gottlieb-Daimler-Straße 35, im regulären Geschäftsbetrieb. Abschließend zu den Baumaßnahmen fand nun am 28. Mai

2015 die offizielle Eröffnung der neuen Räume statt.

Neben den Obermeisterinnen und Obermeister sowie deren Stellvertreter folgten zahlreiche Vertreter der Innungsgeschäftsstellen sowie

Partner aus Industrie, Versicherung und Banken der Einladung des Vorstandes sowie der Geschäftsführung, gemeinsam das neue Haus den Mitgliedern des Verbandes zu übergeben. Neben Vertretern der Gemeinde »

## Schüleraktion mit Malermeister Uwe Walter



**Unter dem Motto „Frühjahrsputz gegen Graffiti“ startete Malermeister Uwe Walter in Kooperation mit der Ideenwerkstatt Kaiserstraßen-Viertel in Dortmund**

eine eindrucksvolle Säuberungsaktion mit Schülerinnen und Schülern einer Dortmunder Realschule.

Im Rahmen der Aktion sollte die denkmalgeschützte Mauer des Ostfriedhofs von den zweifelhaften Graffiti-„Kunstwerken“ befreit werden. Eine Aktion die durch den Dortmunder Malermeister mit seinem Team vorbereitet und mithilfe der Schülerinnen und Schüler der

werde  
**maler!**

Realschule realisiert wurde. Eine tolle Aktion, die nicht nur zu einem das Viertel aufwertenden Ergebnis führte, sondern auch dem potentiellen Nachwuchs eine an-

dere Seite des Maler- und Lackiererhandwerks aufzeigte. Respekt!

Fotos: Andreas Buck,  
[www.andreas-buck.de](http://www.andreas-buck.de)



## Emsdettener Malerbetriebe präsentieren sich ...

**Wer qualifizierten Nachwuchs finden möchte, der darf die vermeintlich „große Konkurrenz“ nicht scheuen und muss sich etwas einfallen lassen. Unternehmen, wie die Malerbetriebe Kudraß und Wilp aus dem westfälischen Emsdetten stellen sich dieser Herausforderung mit Freude, Ideenreichtum und vor allem einem gesunden Selbstbewusstsein.**

ausprobieren und sich „aus erster Hand“ bei Azubi Tim Hültkötter, über die Ausbildung zum/zur Maler und Lackierer/in informieren. Interessierte Schülerinnen und Schüler wurde sodann die Möglichkeit gegeben ihre Kontaktdaten zu hinterlassen, um weitere Informationen zum Unternehmen und zur Ausbildung bequem per Post zu erhalten. Ein Service den das Unternehmen sei-



von links: Malermeister Marcel Maiwald, Auszubildender Tim Hültkötter, Astrid Wilp und Jens Bökenfeld (Kreishandwerkerschaft Steinfurt-Warendorf)

Während die großen Aussteller, wie die Polizei, Banken und Sparkassen, Versicherungen oder auch das Finanzamt, auf der Berufswahlmesse in der EMS-HALLE in Emsdetten mit Giveaways und Multimediapräsentationen lockten, blieben die beiden ausstellenden Malerbetriebe ihrem Gewerke treu.

Auf dem Stand der Malerbetrieb Wilp GmbH & Co. konnten sich potentielle Auszubildende an einer anspruchsvollen Tapezierarbeit

potentiellen Auszubildenden gerne anbietet, denn „Der Kampf um den Nachwuchs“, so Malermeister Marcel Maiwald, „hat schon lange begonnen.“ Der circa zwanzig-Mann-starke Malerbetrieb mit angeschlossenem Fachhandel nutzt „die Möglichkeit zur Darstellung auf regionalen Messen und Veranstaltungen gerne um den eigenen Nachwuchs zu finden“, sagt Astrid Wilp.

Auch das Team der Malerbetrieb Kudraß GmbH & Co. KG sicherte sich die Auf-



von links: Tanja Merz, Sandra Kudraß (Maler Kudraß GmbH & Co. KG, Emsdetten) und Jens Bökenfeld (Kreishandwerkerschaft Steinfurt-Warendorf)

merksamkeit der Schülerinnen und Schüler handwerksspezifisch. Mit Hilfe einer frei zu gestaltenden Leinwand und vor allem mit vielen kreativen Gestaltungstechniken begeisterten Sandra Kudraß und Tanja Merz die jungen Standbesucher. „Die Jugendlichen sind besonders beeindruckt von den vielen Techniken, die wir realisieren.“, fasst Sandra Kudraß die Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler zusammen. „Viele Schülerinnen und Schüler sind sehr inte-

ressiert an den Rahmenbedingungen der Ausbildung.“

Die Wichtigkeit der Präsenz auf solchen Veranstaltungen unterstreicht auch Jens Bökenfeld von der Kreishandwerkerschaft Steinfurt-Warendorf. In der nächsten Ausgabe der Format wird er einen Einblick in seine Tätigkeit als Nachwuchsbeauftragter einer Kreishandwerkerschaft geben. ■



Aufmerksamkeitsstarke Aktion: Am Stand des Malerbetriebes Kudraß konnten interessierte Schülerinnen und Schüler der Kreativität freien Lauf lassen.